



Gottes Liebe teilen

Ein wunderbarer Auftrag! (Apg 3)

Daniel Plessing, 18.10.2020

SAMSTAG



Hi Dan, ich wollte mich einfach mal kurz bei dir bedanken. Danke für Deinen alltäglichen Dienst auf der Liwi! Ich hatte den Eindruck Dir das einfach mal zu sagen :) Ich kann mir vorstellen, dass die Arbeit als Pastor nicht immer einfach ist, aber ich finde, du machst das super, hast eine tolle und vor allem auch ermutigende Art und deine Predigten empfinde ich immer als sehr wertvoll! DANKE!

14:50



Daniel, es ist Geld drin, warum ich?!
Gott gibt mir soviel, schon allein jeden
morgen schmerzfrei und munter
aufzustehen ist ein Segen

12:52

Das stimmt! Aber Gott gibt halt wohl
gerne im Überfluss

12:53

Bin sprachlos... Der Herr weiß ich frag
nie nach Geld, bin zwar allein, aber
dennoch sehe ich mich reich. Ich werde
dafür beten, vielleicht braucht es
jemand dringender

12:54

Wie es dir aufs Herz kommt! Viel Segen
und eine gute Woche dir!

12:55

Danke, euch auch

12:54

Dan, danke nochmal dass du an uns
gedacht hast!!! Total verrückt, ich
hatte vor Gott ein völlig anderes
Anliegen, nicht materieller Natur,
heute kam dann das. Gottes Wege
können manchmal verwirrend sein. Ich
werde teilen. Gott trägt mich jeden
Tag.

15:34

Apostelgeschichte 3

1 Einmal gingen Petrus und Johannes in den Tempel. Es war drei Uhr, die Zeit für das Nachmittagsgebet.

Apostelgeschichte 3

2 Am Schönen Tor des Tempelvorhofs saß ein Mann, der von Geburt an gelähmt war. Jeden Tag ließ er sich dorthin tragen und bettelte die Leute an, die in den Tempel gingen.

3 Als er Petrus und Johannes sah, wie sie gerade durch das Tor gehen wollten, bat er sie um eine Gabe.

Apostelgeschichte 3

4 Die beiden blickten ihn fest an und Petrus sagte: „Sieh uns an!“

5 Der Gelähmte tat es und erwartete, dass sie ihm etwas geben würden.

Apostelgeschichte 3

6 Aber Petrus sagte: „Gold und Silber habe ich nicht; doch was ich habe, will ich dir geben.

Im Namen von Jesus Christus aus Nazaret: Steh auf und geh umher!“

Apostelgeschichte 3

7 Und er fasste den Gelähmten bei der rechten Hand und half ihm auf. Im gleichen Augenblick erstarkten seine Füße und Knöchel;

8 mit einem Sprung war er auf den Beinen und ging umher. Er folgte Petrus und Johannes in den Vorhof des Tempels, lief umher, sprang vor Freude und dankte Gott mit lauter Stimme.

<https://www.youtube.com/watch?v=WUtoevhiQaU>



Apostelgeschichte 3

9 Das ganze Volk dort sah, wie er umherging und Gott dankte.

10 Sie erkannten in ihm den Bettler, der sonst immer am schönen Tor gesessen hatte. Und sie staunten und waren ganz außer sich über das, was mit ihm geschehen war.

Apostelgeschichte 3

12 Petrus aber sagte zu dem Volk, das dort zusammengeströmt war: „Ihr Männer von Israel, warum staunt ihr? Was starrt ihr uns so an? Denkt nur nicht, wir hätten aus eigener Kraft oder durch unsere Frömmigkeit erreicht, dass der Mann hier gehen kann!

Apostelgeschichte 3

13 Nein, der Gott unserer Vorfahren, der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, hat Jesus, seinen Bevollmächtigten, durch dieses Wunder verherrlicht – denselben Jesus, den ihr an Pilatus ausgeliefert und vor seinem Richterstuhl preisgegeben habt, obwohl Pilatus ihn freilassen wollte.

Gottes Liebe teilen...

...passiert im Alltag.

Wahrnehmen / Sehen / in
Verbindung mit Gott bleiben.

Gottes Liebe teilen...

...mit einem freundlichen Blick!

Gottes Liebe teilen...

...aus dem Vermögen, nicht aus dem Unvermögen.

Gottes Liebe teilen...

...im Namen von Jesus. Keine
stummen Zeugen sein. Erklären.